R65 COMPUTER SYSTEM ASSEMBLER

DER R65 ASSEMBLER IST EIN SYMBOLISCHER ASSEMBLER FUER DAS R65 COMPUTER SYTSTEM. ER IST AUSGERICHTET AUF DIE BENUETZUNG VON 2 TONEANDGERAETEN ODER DISK-DRIVES ZUR EINGARE DES SOURCE-FILES UND ZUR AUSGARE DES OFJECT-FILES. DER ASSEMBLER ARBEITET ALS SOGENANNTER ZWEI-PASS ASSEME-LER MIT VOLLSTAENDIGER FEHLERANALYSE DES INPUT FILES IM ERSTEN DURCHGANG. DER GRUNDLIEGENDE GEDANKE DAZU IST. DASS DER ERSTE DURCHGANG SCHNELL AUSGEFUEHRT WIRD, D.H. MIT MINIMALEM PRINTER-OUTPUT, UND EINE VOLLSTAENDIGE FEHLERANALYSE DES SOURCE FILES ENTHAELT. ERST WENN DIE-SER ERSTE DURCHGANG FEHLERFREI ABLAUFT, WIRD DER ZWEITE, ZEITLICH AUFWENDIGERE DURCHGANG GESTARTET. ALLE FEHLER, EINSCHLIESSEND ZU WEITE VORWAERTSREFFREN-ZEN, WERDEN IM ERSTEN DURCHGANG ERKANNT, UND SOVEIT MOEGLICH KORRIGIERT, SO DASS DIE KOPREKTUR VON KLEINEREN FEHLERN SPAETER VON HAND MOEGLICH IST. WAEHREND DES ERSTEN DURCHLAUFES WIRD NEBEN DER FEHLER-ANALYSE AUCH EINE CROSS-REFERENZ-LISTE ERSTELLT. DIE FEHLERANALYSE WIRD AUF DEN PPINTER GESCHRIEFEN, UM DANN ALS ARBEITSPAPIER FUER KORREKTUREN DES SOURCE-FILES MIT HILFE DES WORD PROCESSORS ZU DIENEN. DIE CROSS-PEFERENZ LISTE KANN AUF WUNSCH NACH BEENDIGUNG DES ERSTEN DURCH-LAUFES AUF DEM PRINTER AUSGEDRUCKT WERDEN. WAEHERND DEM ZWEITEN DURCHLAUF WIRD EIN VOLLSTAENDIGES ASSEMBLER LISTING AUF DEM PRINTER ERSTELLT UND DER OBJECT CODE (MACHINENSPRACHPROGRAMM) ERZEUGT. DER OBJECT CODE BESTEHT AUS EINEM ODER MEHREREN FILES (MEHRERE, FALLS DAS PROGRAMM NICHT ZUSAMMENHAENGEND ODER LÆENGER ALS DER OBJECT-BUFFER IST), DIE AUF PAND ODER DISK AFGE-SPEICHERT WERDEN. DAZU FRAEGT DER COMPUTER JEWEILS NACH EINEM FILE-NAMEN UND EINEM DRIVE-CODE (SIEHE R65 SYSTEM MANUAL). DABEI WERDEN DIE OBJECT-FILES DIREKT ALS PLOCK-FILES MIT KORREKTEN ADRESSEN ETC. ABGESPEICHERT (MIT DEM FILE-SUETYP A), SO DASS SIE SPAETER OHNE EINEN SPEZIEL-LEN LOADER EINGELESEN UND AUSGEFUEHRT WERDEN KOENNEN. DIE EINGABE DES SOURCE FILES ERFOLGT IM R65 ASCII-FILE FORMAT, WIE SIE VOM WORD PROCESSOR ERZEUGT WERDEN. IM WORDPROCESSOR SOLLTE EBENFALLS EIN FILE-SUETYP A SPEZIFIZIERT WERDEN, UM DIE RICHTIGE MAXIMALE ZEILEN-LAENGE VON 48 ZEICHEN ZU GARANTIEREN, ES DUERFEN IM SOURCE FILE AUCH KLEINBUCHSTABEN VERWENDET WERDEN. DIES IST ABER NUR SINNVOLL INNERHALT TEXTSTRINGS (SIEHE PSEUDO-OPCODE "BYT"). LAFELS UND OBCODES DUERFEN KEINE KLEINBUCHSTABEN ENTHALTEN.

1, KURZANLEITUNG: (DIE EINGABEN SIND IN "")

^{1.} ASSEMBLER LADEN UND STARTEN MIT
"RUN ASSEMBLER.X,Y (PETURN)"

X IST DER ZYKLUS (KANN WEGGELASSEN WERDEN), UND
Y (DEFAULT=Ø) DER DRIVE, AUF DEM SICH DAS PROGRAMM
BEFINDET.

- ASSEMBLER FRAEGT NACH DEM NAMEN DES SOURCE-FILES: 2. SOURCE INPUT: FILENAME.CY, DRIVE? "NAME, X, Y" NAME IST DER NAME DES SOURCE INPUT FILES, X DER ZYKLUS (KANN WEGGELASSEN WERDEN), UND Y (DEFAULT =Ø) DER DRIVE, AUF DEM SICH DAS SOURCE-FILE BEFIN-DET.
- NUN ZEIGT DER ASSEMBLER AN, DASS ER SICH IM COMMAND-MODE BEFINDET DURCH AUSDRUCK VON
- VORBEIREITUNG FUER DEN ERSTEN DURCHLAUF: PRINTER EINSCHALTEN UND EINE NEUE SEITE EINLEGEN.
- ERSTER DURCHLAUF STARTEN MIT "F" (=FIRST). 5.
- WAEHERND DES ERSTEN DURCHLAUFS WIRD DAS FEHLER-FILE AUF DEM PRINTER GESCHRIEBEN. ES BESTEHT AUS: A. FEHLERHAFTE LINIEN: *** ERROR 41

0344 0720- B5 00 LDA (\$100),Y IN DIESEM FALL ERFOLGTE EIN FEHLER, WEIL DER OPERAND BEI INDIREKT INDEXIERTER ADRESSIERUNG IN DER ZERO-PAGE LIEGEN MUSS.

B. ALLGEMEINE ANGABEN: (WERTE HEXADEZIMAL!) LABELS=Ø112 TOTALE ANZAHL LABELS ERRORS=Ø3 TOTALE ANZAHL FEHLER RECORDS=F3 LAENGE DES SOURCE-FILES

C. LISTE DER UNAUFGELOESTEN LABELS MIT PEFERENZEN: UNRESOLVED: LABEL1 0203 0206 0209 ??? LABEL2 ???

0209 020B

- 7. NUN BEFINDET SICH DER ASSEMBLER WIEDER IM COMMAND-MODE. FALLS FEHLER ODER UNAUFGELOESTE REFERENZEN VORHANDEN SIND: ASSEMBLER STOPPEN MIT (BREAK) UND SOURCE FILE NEU EDITIEREN. FALLS KEINE ODER NUR UNBEDEUTENDE FEHLER VORHANDEN SIND, WEITERMACHEN.
- PRINTER EINSCHALTEN UND EINE NEUE SEITE EINLEGEN. AUF WUNSCH REFERENZ-LISTE AUSDRUCKEN MIT "R" (REFERENCE LIST).
- NUN BEFINDET SICH DER ASSEMBLER WIEDER IM COMMAND MODE. VOPPEREITUNGEN FUER DEN ZWEITEN DURCHLAUF: PRINTER EINSCHALTEN UND EINE NEUE SEITE EINLEGEN. FALLS SOURCE INPUT VON TAPE: ZURUECKSPULEN UND BEREITSTELLEN.
- 10. ZWEITER DURCHGANG STARTEN MIT "S" (SECOND). NUN WIRD DAS LISTING GESCHRIEPEN UND DAS OPJECT-FILE ERZEUGT. FALLS EIN OPJECT FILE GESPEICHERT WERDEN MUSS, STOPT DER ASSEMELER UND SCHREIBT: STORE OBJECT FILE: FILENAME, CY, DRIVE, LOC? "NAME, X, Y, Z" NAME IST DER NAME, UNTER DEM DAS OBJECT-FILE GESPEI-CHERT WERDEN SOLL, X DER ZYKLUS, Y DER DRIVE

(DEFAULT=0) UND Z EINE EVENTUELLE PANDADRESSE (DEFAULT=0).

- 11. AM ENDE DES ZWEITEN DURCHLAUFS IST DER ASSEMPLIER-VORGANG BEENDET. ASSEMBLER MIT (BREAK) STOPPEN.
- 2. LISTE DER BEFEHLE IM COMMAND-MODE

F FIRST PASS BEGINN DES ERSTEN DURCHLAUFS.

S SECOND PASS BEGINN DES ZWEITEN DURCHLAUFS.

R REFERENCE LIST AUSDRUCKEN DER CROSS-PEFERENZEN.

DARF NUR NACH DEM ERSTEN, NICHT
AEER NACH DEM ZWEITEN DURCHLAUF
GEGEEEN WERDEN.

C CONTINUE DER ASSEMBLER KANN JEDERZEIT MIT (ESC) UNTERBPOCHEN WERDEN.
DANN KANN MIT C VEITERGEFAHREN WERDEN.

BEACHTE, DASS ES NICHT ERLAURT IST, WAEHREND EINER ASSEMBLIERFUNKTION (EPEAK) ZU DRUECKEN, FALLS DAS NOTWENDIG IST, ZUERST MIT (ESC) IN DEN COMMAND-MODE GEHEN. DANN IST ES AUCH MOEGLICH, DEN ASSEMBLER AN DER WARMSTARTADRESSE (\$2003) ZU STARTEN, UM MIT C WEITERZUFAHREN.

3. SOURCE SYNTAX

GRUNDSAETZLICH IST DAS FORMAT INNERHALB EINER LINIE FREI, JEDOCH MUESSEN DIE FOLGENDEN RICHTLINIEN BEACHTET WERDEN:

- A. KOMMENTAR-LINIEN BEGINNEN MIT EINEM * IN DER ERSTEN KOLONNE.
- B. NICHT-KOMMENTAR-LINIEN BESITZEN DIE FOLGENDEN FELDER, DIE JEWEILS DURCH MINDESTENS EINE LEERSTELLE GETRENNT SIND:
 - LABEL-FELD: HIER STEHT EIN LABEL, DER DEFINIERT WERDEN SOLL, ODER MINDESTENS EINE LEERSTELLE.
 - 2. OPERATOR-FELD: HIER STEHT EIN DREI-BUCHSTABENOPERATOR, GEFOLGT VON GENAU EINEM LEERZEICHEN.
 ANSCHLIESSEND FOLGT UNMITTELEAR, D.H. OHNE
 WEITERE LEERZEICHEN, DAS OPERANDENFELD
 - 3. OPERANDEN-FELD: HIER STEHT EIN EVENTUELLER OPERAND ODER MINDESTENS EINE LEERSTELLE.
 - 4. DER REST DER LINIE IST FREI FUER EINEN EVENTUEL-LEN KOMMENTAR.
- C. DIE FELDER SIND DURCH LEERSTELLEN GETRENNT, INNER-HALB DER FELDER 1-3 SIND KEINE LEERSTELLEN ERLAUPT.
- D. DIE LAENGE EINER ZEILE BETRAEGT MAXIMAL 48 ZEICHEN.
 LEERE LINIEN SIND NICHT ERLAUBT.